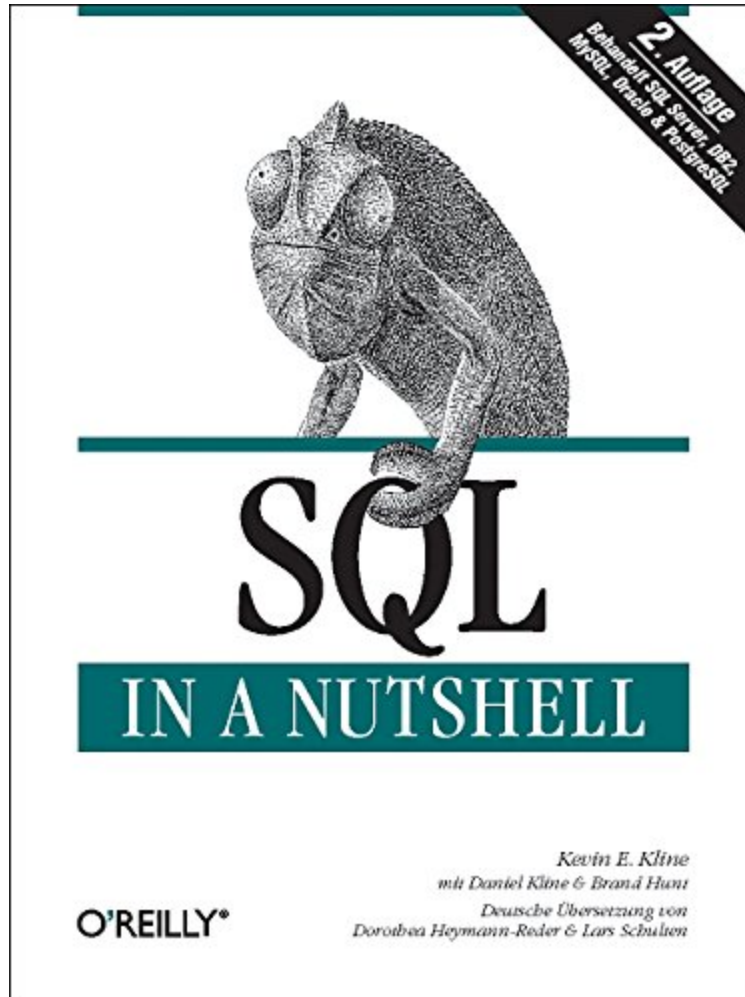


(Read now) SQL in a Nutshell

## SQL in a Nutshell

Von Kevin E. Kline, Daniel Kline, Brand Hunt  
\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #1837732 in BcherVerffentlicht am: 2005-05-01Einband:  
Taschenbuch710 Seiten | File size: 73.Mb

**Von Kevin E. Kline, Daniel Kline, Brand Hunt : SQL in a Nutshell** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised SQL in a Nutshell:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. hervorragende vergleichsmglichkeitenVon Mathias R. Ludwig- sie haben in der firma die oracle- und mysql-datenbank (oder auch M\$ SQL) im einsatz und knnen sich nicht jede variante der verschiedenen anweisungen merken.- sie sind student und schreiben eine vergleichsstudie der vier gngigen datenbanken.- sie sind entscheidert mit gewissen db-kenntnissen und wollen an einem wochenende einen guten berblick bekommen.- du hast gerade dein linux installiert und mysql und postgres gefunden und in einer ecke steht noch eine M\$-kiste mit sql.ich wrde sagen, dass sind n.m.M. die gngigen ffile, bei denen man dieses buch unbedingt braucht.die kapitel sind folgendermaen aufgebaut:die anweisung wird nach sql99-standard und im vergleich dazu die jeweilige variation (nach postgres,

mysql, oracle und MS SQL Server) aufgezeigt. es folgt ein Kapitel in Tabellenform, das die Funktionen beschreibt - als letztes eine Tabelle nach Schlüsselwörtern. Ich bin absoluter DB-Anfänger, aber mit dem Buch war mir mit seiner klaren Gliederung mehr geholfen als mit unzähligen Seiten blabla anderer Autoren. Der Rest kommt beim Begleiten... mit diesem Buch kommt man/Frau nicht (!) weiter wenn Fragen zu PHP/Perl bezüglich der Datenbanken anliegen. - eine ausführliche Installationsbeschreibung gefragt ist. - Migrations-Themen interessant sind. Es ist einfach ein hervorragendes Nachschlagewerk mit hohem autodidaktischen Wert. (alles wird gut.) 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Begrenzt empfehlenswert Von Thomas Gttler Ich finde das Buch begrenzt empfehlenswert. Der deutsche Text klingt immer noch englisch. An manchen Stellen hätte ich wirklich lieber den ursprünglichen Abschnitt gelesen. Das Buch behauptet, dass es nicht so viele redundante Passagen wie die erste Version hat. Ich kenne nicht die erste Fassung, doch es sind immer noch viele Dopplungen vorhanden. SQL Anwender, die portabel programmieren wollen, können das Buch sicherlich nutzen. Für Einsteiger ist es auf keinen Fall zu empfehlen, zum Vertiefen der SQL-Kenntnisse auch nicht. Das Buch ist etwa das fünfzehnte Buch vom O'Reilly Verlag, das ich gelesen habe. Und das, das mir am wenigsten gebracht hat. 12 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nützlich aber nicht wirklich hervorragend Von N. Thek Ich habe mir dieses Buch gekauft, um endlich eine vernünftige Referenz für SQL in Buchform zu haben. Es erfüllt den Zweck, geht aber leider nicht sehr in die Tiefe d.h. dort wo es interessant wird, hrt es auf. Auf der anderen Seite ist es auch als Einführung nicht wirklich geeignet. Wirklich gut ist meiner Meinung nach der Vergleich der 4 DBMS, (MySQL, PostgreSQL, Oracle und MS SQL) den wenn man auf mehreren DB arbeiten muss, werden hier die Unterschiede recht gut erklärt! D.h. Es ist sein Geld wert, aber wenn man nur mit einer spez. DB arbeitet, sollte man sich eher ein anderes Buch zulegen.

**Kurzbeschreibung** SQL ist die Sprache der Datenbanken. Sie wird verwendet, um Datenbankobjekte anzulegen und Daten in diese Objekte zu laden, um diese Daten abzufragen, zu modifizieren und zu löschen, wenn sie nicht mehr benötigt werden. Datenbanken bilden das Kernstück der meisten Anwendungen in der Wirtschaft. Wenn Sie mit Softwareentwicklung zu tun haben, verwenden wahrscheinlich auch Sie SQL -- Grund genug, sich eine gute Sprachreferenz anzuschaffen. Zwar ist SQL eine standardisierte Sprache, aber ihre Implementierungen sind alles andere als standardkonform. Es gibt Unmengen von herstellerspezifischen Varianten, und genau hier setzt SQL in a Nutshell an. \* Die umfassende Befehlsreferenz für SQL2003, den neuesten SQL-Standard: SQL in a Nutshell, 2. Auflage, stellt alle Anweisungen von SQL2003 vor und beschreibt ihre Verwendung und Syntax, und zwar nicht nur aus Sicht des Standards, sondern auch für die Implementierungen der fünf wichtigsten Datenbanksysteme. \* Behandelt DB2, Oracle, MySQL, PostgreSQL und SQL Server: Die Angaben zu jeder Anweisung umfassen eine Beschreibung, die Befehlsyntax nach Hersteller geordnet sowie informative Beispiele, in denen wichtige Konzepte und Verwendungsmöglichkeiten beleuchtet werden. \* Datentypen und SQL-Funktionen: Das Buch dokumentiert außerdem die Datentypen und die umfangreiche Bibliothek eingebauter SQL-Funktionen, die für die tägliche Arbeit unverzichtbar sind, sowohl in ihrer Standardimplementierung als auch in den herstellerspezifischen Versionen. Diese 2. Auflage von SQL in a Nutshell wurde komplett neu konzipiert, stark erweitert und mit deutlich mehr Beispielen versehen. Das Buch ist nicht nur eine unverzichtbare Referenz für erfahrene SQL-Programmierer und Datenbankadministratoren, sondern auch eine hervorragende Informationsquelle für all diejenigen, die sich mit den verschiedenen SQL-Dialekten der verschiedenen Hersteller vertraut sein müssen. über den Autor und weitere Mitwirkende Kevin E. Kline ist Director of Technology der SQL Server Solutions Group bei der Firma Quest Software (<http://www.quest.com>). Er leitet ein internationales Team, das sich mit dem Design und der Ausführung der Tools von Quest für den SQL Server-Markt befasst. Kevin war ein Gründungsdirektor der Professional Association of SQL Server (PASS, <http://www.sqlpass.org>), der führenden internationalen SQL Server-User-Group. Zur Zeit ist er Präsident von PASS. Er hält Vorträge bei Datenbank- und IT-Infrastruktur-Konferenzen und hat neben SQL in a Nutshell bereits vier andere Datenbank-Bücher geschrieben, darunter Transact-SQL Programming (O'Reilly). Darüber hinaus hat er auch diverse Zeitschriften- und Webartikel und Whitepapers zu Microsoft SQL Server verfasst. Wenn er sich nicht gerade die Haare über Probleme bei der Arbeit rauft (viele sind nicht mehr übrig), liebt er es, seine Frau zu umgarnen, mit seinen vier Kindern zu spielen und im Garten zu arbeiten. Daniel Kline ist nicht nur Kevins Bruder, sondern auch Associate Professor of English an der University of Alaska, Anchorage, spezialisiert auf mittelalterliche Literatur, Literatur- und Kulturtheorie und computerunterstützte Pädagogik. Er promovierte an der Indiana University, Bloomington, und hat zuletzt den wissenschaftlichen Sammelband Medieval Literature for Children (Routledge, 2003) herausgegeben. Neben diversen wissenschaftlichen Veröffentlichungen hat er auch Artikel in den Zeitschriften Literary and Linguistic Computing, Philological Quarterly, Chaucer, College Literature und Essays in Medieval Studies veröffentlicht. Wenn er seine Zeit nicht mit seinen zwei Söhnen verbringt, arbeitet Dan an seinem Lieblingsprojekt, den Electronic Canterbury Tales ([http://hosting.uaa.alaska.edu/afdtk/ect\\_main.htm](http://hosting.uaa.alaska.edu/afdtk/ect_main.htm)). Er ist unter der E-Mail-Adresse [afdtk@uaa.alaska.edu](mailto:afdtk@uaa.alaska.edu) zu erreichen. Brand Hunt ist Projektmanager und Software-Entwickler bei der Firma System Research and Development (<http://srdsoftware.com>). Das Team bei SDR ist weltweit führend bei datenschutzfreundlichen Systemen zur

Identittserkennung. Bevor er zu SDR ging, hat Brant bei der Firma Rogue Wave Software gearbeitet. In seiner Freizeit spielt er gerne Pinochle und geht mit seiner Familie und mit Freunden zum Snowboarden.